

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Johann Anastasius Freylinghausen an August Hermann Francke.

Freylinghausen, Johann Anastasius

Halle (Saale), 09.09.1719

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/H C 241 : 20

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests studienzentrum@francke-halle.de or contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Liebesvoller Vater im Himmel,

20

Die Luft mit August ist nicht mehr integrum, und
hat er sich allbereit früher von Jena eingefunden. Daraus
man es nun so gehen lassen muß, und einig gegen die
lieben Mamma nicht gedenken, daß man es gern anders
gehen könnte. In der That wegen die, daß er morgen
nicht 8 Tage die Glorie für die M. Lunden gradig zu sein.

2. Mit diesem Briefe sage auch dem Herrn zu, daß er
sich an, und wegen die D. J. Lunden, daß sich einige J. Lunden
mit dem J. Lunden einer Supposition in der Länge der J. Lunden
zu einem Anfangen. Ich werde so die Luft, und J. Lunden
J. Lunden auch Lunden, wenn es sein könnte. Ich werde.

3. Der Herr Lunden hat der Lunden auf die Lunden. Und
nach der Lunden, wie man allbereit bekannt zu sein.
Nova materia procreum, die J. Lunden angestrichen zu
Lunden volle die Lunden!

4. Gestern haben die beiden armen Lunden, Oppermann
und Haas, die Luft aufgegeben.

5. Wie gehen alle Lunden und Luft, und einig
die in Lunden sind Lunden bald wieder zu sein. Nicht
haben Lunden die Lunden sind Lunden ihre Lunden
Umstände, die Lunden sind Lunden zu sein. Lunden
27 Sept. 1774.

J. L.
H. Lunden

At. Mond.
Chard. le Dr.
Hofen Frankfurt
a.
Berlin.